

Ausgelagert aus "Für Referendariat unangemessener Look"

Beitrag von „gingergirl“ vom 3. Dezember 2011 21:32

@ Herr Rau: "Abiturienten" bitte nicht mit "Absolventen mit allgemeiner Hochschulreife" gleichsetzen. Auf die hohe Prozentzahl kommt man nur, wenn man wirklich alle Leute, die eine Fachhochschulreife erworben haben, wenn auch sogar nur fachgebunden, als "Abiturienten" zählt. In Bayern gibt es auch heute noch Gegenden, da ist es nicht mal möglich, die Fachhochschulreife zu erwerben, da die nächste FOS zu weit weg ist. Das kannst du dir aus Münchner Sicht gar nicht vorstellen... Bei uns hat sich deswegen sogar eine Initiative gegründet, die zum nächsten Schuljahr eine private FOS ins Leben ruft: ([Klick](#)). Die zwei größten Industriebetriebe vor Ort stellen sogar beide je 400000 Euro dafür zur Verfügung! Bis zur Einführung der Einführungsklassen vor drei Jahren war es doch auch fast unmöglich, die allgemeine Hochschulreife nach der Mittleren Reife zu machen. Ich bin aus Baden-Württemberg, wo es immer möglich war, mit einer guten Mittleren Reife noch die allgemeine Hochschulreife zu machen. Im Vergleich dazu habe ich Bayern immer als "Entwicklungsland" erlebt.

Hand aufs Herz, wie viele Leute deines Alters kennst du, die als frühere Realschüler später dann noch das Abitur gemacht haben? Aus Bayern fällt mir da gerade eine einzige ein (Kollegin von mir, Mittlere Reife, dann Ausbildung, dann Nürnberg-Kolleg), aus Ba-Wü habe ich jetzt gerade bei 20 Leuten das Zählen aufgehört... Dabei bin ich relativ lange weg und habe hier ein viel "akademischeres" Umfeld.